

IVR
Interdisziplinäre
Vortragsreihe
Heidelberg

In Zusammenarbeit mit

Brot
für die Welt



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386



Abb.: https://www.nordkirche.de/fileadmin/_processed_/f/7/csm_58057-Brot_fuer_die_Welt_02_f2b3f52a45.jpg

Volker Erbacher

(Diakonie Baden – Brot für die Welt)

Brot für die Welt

**Satt ist nicht genug. Fast 60 Jahre praktizierte
Partnerschaft zwischen Nord und Süd**

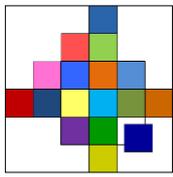
Do, 26. April 2018

19:00 Uhr

Hörsaal 07

Neue Universität Heidelberg
Grabengasse 3, 69117 Heidelberg





Als weltweit tätiges Entwicklungswerk der evangelischen Kirchen in Deutschland ist Brot für die Welt in mehr als 90 Ländern rund um den Globus aktiv. Gemeinsam mit lokalen Partnern unterstützt die evangelische Nichtregierungsorganisation arme und ausgegrenzte Menschen des globalen Südens aus eigener Kraft ihre Lebenssituation zu verbessern.

Ein zentraler Schwerpunkt der Arbeit ist die Ernährungssicherung. Denn in Zeiten des Klimawandels und knapper werdender Ressourcen wird der Kampf gegen Hunger und Mangelernährung immer entscheidender.

Brot für die Welt fördert zum Beispiel Kleinbauern, mit umweltfreundlichen und standortgerechten Methoden gute Erträge zu erzielen. Die Förderung von Bildung und Gesundheit, den Zugang zu Wasser, die Stärkung der Demokratie, die Achtung der Menschenrechte, die Sicherung des Friedens sowie die Bewahrung der Schöpfung ein, sind weitere zentrale Themen. Denn Brot bedeutet mehr als Nahrung – es geht um das, was der Mensch zum Leben braucht.



Jose Barrios Manayay und seine Kollegen reinigen das Wasserreservoir

